

Mit der Scoletta zum «Bildungscampus»

Ende gut, alles gut: Die Gemeinde Flims hat nach jahrelangem Hin und Her endlich ihren neuen Kindergartenbau.

von Jano Felice Pajarola

Es hat sechs Jahre Vorlaufzeit und eineinhalb Jahre Bauzeit gebraucht. Jetzt ist sie Realität, seit Anfang des Schuljahres im Einsatz, seit Samstag offiziell eingeweiht: die neue Scoletta von Flims. Peter Reiser, Gemeindevorstandsmitglied und Schulratspräsident, kann heute lachend zurückblicken auf jenen Tag im September 2011, als der Souverän von Flims den Kredit für das erste Kindergarten-Neubauprojekt verwarf. Auf der Ballonwiese und nach Plänen des Ilanzer Architekturbüros Blumenthal und Capaul hätte es entstehen sollen; daraus wurde nichts. «Wir waren schon enttäuscht nach dieser Niederlage», gibt Reiser zu. Aber der lange Weg zum geeigneten Projekt sei nicht vergebens gewesen. «Jede Zusatzschleife hat das Vorhaben verbessert.»

Beton und Lärchenholzstuben

Es klappte im zweiten Anlauf: Im September 2013 sprach der Souverän einen Baukredit von 4,9 Millionen Franken für die Scoletta, diesmal nach Plänen des Ausserrhodener Architekten Hubert Bischoff und auf einem Standort

neben dem Schulhaus Surmir in Unterwaldhaus. Ein dreigeschossiger Bau in Sichtbeton, darin mit Lärchenholz ausgestärfte Schulstuben mit mobilem Mobiliar, das der Architekt in Kooperation mit den Kindergärtnerinnen entwickelt hat: Das Gebäude soll nicht nur eine ideale Lernatmosphäre bieten, es ist auch flexibel. Die Möbel sowie eine ausgeklügelte Raumanordnung erlauben es, die Zimmer wechselnden Anforderungen anzupassen. Aus jeder der insgesamt drei Scoletta-Abteilungen lassen sich Klassenzimmer für die Schule machen, nötigenfalls kann man den Bau sogar um ein Geschoss aufstocken – «wir sind für die Zukunft gerüstet», so Reiser.

Aktuell werden aufgrund der Kinderzahl zwei Scoletta-Abteilungen für den Kindergarten genutzt, die dritte als Schulraum. «Das Schulhaus ist bis unters Dach voll», erklärt Reiser. «Wir haben deshalb mit dem Neubau nicht etwa Reserveraum geschaffen, wir setzen die Bedürfnisse um.»

Es geht in Richtung Tagesschule

Neben den Kindergarten- oder Schulzimmern beherbergt der Neubau ausserdem einen Werkraum mit Outdoor-Werkplatz. Und man findet im Erdge-

schoss der Scoletta Räume für den Mittagstisch und einen Hort; Ersterer wird derzeit von total gut 100 Kindern genutzt, Letzterer von etwa 60.

«Wir entwickeln uns in Richtung einer Tagesschule», erklärt Reiser. «Für uns ist das mehr als eine Pflicht, es ist ein Konzept. Die Gemeinde will Familien möglichst optimale Bedingungen bieten.» Natürlich führe das zu Mehraufwand, doch letztlich gleiche sich das dank Mehreinnahmen bei der Einkommenssteuer aus – etwa drei Viertel der Mütter sind erwerbstätig. Nicht zuletzt gelten gemäss Reiser die Anlage- und Betriebskosten der neuen Scoletta als vergleichsweise günstig.

Auch die Krippe ist nah

Was beim Angebot hinzukommt: Die Gemeinde konnte eine Liegenschaft an der nahen Ballonwiese in eine Kindertagesstätte umbauen; Ende 2014 wurde dort die inzwischen bereits ausgebuchte Kinderkrippe Mäuseburg eröffnet. Nun, mit der neuen Scoletta, sei in Flims-Unterwaldhaus ein regelrechter «Bildungscampus» entstanden, ist Reiser überzeugt: mit Oberstufen- und Primarschule, Dreifach-Turnhalle, Kindergarten, Mittagstisch, Hort und Kinderkrippe.



Wie in der getäferten Stube: Schulfachchef Peter Reiser, hier in einer der neuen Scoletta-Abteilungen, hat das Projekt als Baukommissionspräsident begleitet.

Bild Marco Hartmann

INSERAT

DESIGN. POWER. QUALITÄT. DER NEUE OUTLANDER

4x4



Abb.: DID Diamond



Das ausdrucksstarke Design verkörpert die neue Mitsubishi Design-Sprache: dynamische Front mit LED-Scheinwerfern, sportliches SUV-Profil, elegantes Heck, breite LED-Leuchten. Mehr als 100 Verbesserungen in den Bereichen Sicherheit, Technik, Komfort und Ausstattung, dazu das geniale Super-All-Wheel-Control-4x4-System (exklusiv im Top-Modell DID Diamond). Geblieben sind der geräumige Innenraum mit bis zu 7 Sitzen und die Top-Ausstattung mit dem Safety-Assistenzsystem. 2WD Pure schon für **CHF 24'999.-**, 4x4 DID Value CHF 32'999.-*



Genial bis ins Detail.

www.mitsubishi-motors.ch



*Unverbindliche Nettopreise inkl. MWST und Bonus CHF 2'000.- (nicht für 2WD Pure), gültig bei Vertragsabschluss und Immatrikulation bis 31.12.2015. Normverbrauch gesamt l/100 km (Benzin-Äquivalent)/CO₂-Emissionen g/km/Energieeffizienz-Kategorie: 2.0 Benzin 6.7/155/F; 2.2 DID 5.3 (5.9)/139/C. CO₂-Durchschnitt aller verkaufter Neuwagen: 144 g/km.